

Versorgungsforschung – Beiträge der Medizinsoziologie in Vergangenheit und Gegenwart

Prof. Dr. Holger Pfaff, Lehrstuhl für Rehabilitationswissenschaft, Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR), Universität zu Köln

Abstract

Der Vortrag stellt die vergangenen und gegenwärtigen Beiträge der Medizinsoziologie zur Versorgungsforschung in den Mittelpunkt und gibt einen Ausblick auf die Herausforderungen, die vor der medizinsoziologischen Versorgungsforschung liegen. Der Vortrag stellt insbesondere die moderne Versorgungsforschung in die Tradition der Medizinsoziologie und zeigt auf, welche grundlegenden empirischen und theoretischen Vorleistungen aus der Medizinsoziologie stammen. Es werden auch die verschiedenen Strömungen in der Medizinsoziologie aufgezeigt und deutlich gemacht, dass die Medizinsoziologie mit der Versorgungsforschung einen neuen Weg geht. Dieser kombiniert zwei Strömungen der Medizinsoziologie, die Soziologie der Medizin und die Soziologie in der Medizin und gibt diesen zwei Strömungen unter Nutzung sozialepidemiologischer Methoden ein praxisorientiertes Ziel: die Verbesserung des Gesundheits- und Versorgungssystems. Damit steht die Medizinsoziologie auf zwei Beinen: einem analytischen und einem praktischverändernden. Für ein Fach ist es auf Dauer zentral und überlebenswichtig, dass es auch Problemlösungen für die Gesellschaft anbieten kann. Das ist das Programm der medizinsoziologischen Versorgungsforschung und ihr Beitrag zur Medizinsoziologie.